

Handels-Zeitung.

Die Zahlungsmittelnot.

Die Zahlungsmittelnot, die sich gegen Ende August... Die Zahlungsmittelnot, die sich gegen Ende August...

haben, wenn die deutschen Wirtschaftsverhältnisse... haben, wenn die deutschen Wirtschaftsverhältnisse...

Berliner Börse von heute.

Tröstlicher unserer Berliner Handelsblätter... Tröstlicher unserer Berliner Handelsblätter...

Der neue Umwertungsvorschlag als Folge der Geld... Der neue Umwertungsvorschlag als Folge der Geld...

Deutsche Devisenkurse.

Table with columns for currency types (e.g., London, New York) and exchange rates.

Die Deutsche Reichsbank... Die Deutsche Reichsbank...

Die Industrie hat wieder... Die Industrie hat wieder...

Von den Barenmärkten.

Berliner Barenmarktbericht vom 3. Oktober 1922... Berliner Barenmarktbericht vom 3. Oktober 1922...

Wichtige Produktnotierungen.

Table listing prices for various commodities like wheat, oil, and sugar.

Weinnotierungen.

Table listing wine prices from different regions.

Aus der Umgebung.

Am 3. Oktober, (Geldkurse) Das Geld hat gestern... Am 3. Oktober, (Geldkurse) Das Geld hat gestern...

Am 3. Oktober, (Eisenbahn) Die Eisenbahn... Am 3. Oktober, (Eisenbahn) Die Eisenbahn...

Am 3. Oktober, (Autounfall) Gestern abend... Am 3. Oktober, (Autounfall) Gestern abend...

Aus dem Geschäftsbereich.

Ein großes Preisstiegen, bei welchen infolgedes... Ein großes Preisstiegen, bei welchen infolgedes...

Voraussehendes Wetter am 5. Oktober.

Miel über dem nordwestlichen Meer... Miel über dem nordwestlichen Meer...

Waffenkurse.

Table listing prices for various types of firearms.

Kasiform

Vertreter-Lager: Rich. Uhle, Halle a. S., Seidenstr. 25... Vertreter-Lager: Rich. Uhle, Halle a. S., Seidenstr. 25...

Berliner Börse.

Table with columns for market dates and various stock prices.

Vortausende Kursnotierungen von heute.

Table listing prices for various commodities and stocks.

Der Dollar 2127,00 Mt.

An der New Yorker Börse wurde heute die deutsche... An der New Yorker Börse wurde heute die deutsche...

Einheits-Kurse.

Table listing standardized prices for various goods.

Stadt-Zeitung

Die immer teurer werdende Heilspfahn. Neue Tarifveränderungen im Güter- und Personenverkehr.

Der Reichsverkehrsminister hat den förmlichen Antrag des Reichsverbandes der Güterverkehrs- und Personenverkehrsverbände...

Die trockene Finanzlage der Provinz Sachsen.

In der Provinz Sachsen ist die finanzielle Lage im Vergleich mit anderen Provinzen...

2. Baugewerkschaften V, IV und III (Zugewerkschaften). Sie bilden den Unterbau einer staatlichen Baugewerkschaft...

Aufruf.

„Wenn Männer auch nicht gut oder schlecht sind, besser oder schlechter macht sie doch!“

Zu den kaiserlich-königlichen Folgen der Reichsreform ist die Vermehrung oder Verminderung aller Naturerzeugnisse...

Wochenstunden, 2. zwei höhere Klassen von je halbjähriger Dauer bei 40 Wochenstunden, 3. Klassen von beiderlei Dauer und Wochenstunden...

beiderlei Klasse 400 M., für eine eiserne Waage 500 M., für einen Gitterstuhl 600 M. und für ein Gitterbett 1000 M....

Sportzeitung

Veranstaltungen. 1. 1. 2. 3. 4. 5. 6. 7. 8. 9. 10. 11. 12. 13. 14. 15. 16. 17. 18. 19. 20. 21. 22. 23. 24. 25. 26. 27. 28. 29. 30. 31. 1. 2. 3. 4. 5. 6. 7. 8. 9. 10. 11. 12. 13. 14. 15. 16. 17. 18. 19. 20. 21. 22. 23. 24. 25. 26. 27. 28. 29. 30. 31.

Rennen am Breslau.

Welt der Schokolade, 4. Okt. 1922. 1. 2. 3. 4. 5. 6. 7. 8. 9. 10. 11. 12. 13. 14. 15. 16. 17. 18. 19. 20. 21. 22. 23. 24. 25. 26. 27. 28. 29. 30. 31. 1. 2. 3. 4. 5. 6. 7. 8. 9. 10. 11. 12. 13. 14. 15. 16. 17. 18. 19. 20. 21. 22. 23. 24. 25. 26. 27. 28. 29. 30. 31.

Die Donnerstags-Rennen.

Die Rennen am 1. 2. 3. 4. 5. 6. 7. 8. 9. 10. 11. 12. 13. 14. 15. 16. 17. 18. 19. 20. 21. 22. 23. 24. 25. 26. 27. 28. 29. 30. 31. 1. 2. 3. 4. 5. 6. 7. 8. 9. 10. 11. 12. 13. 14. 15. 16. 17. 18. 19. 20. 21. 22. 23. 24. 25. 26. 27. 28. 29. 30. 31.

Der Antrag der „Dallischen Nachrichten“.

Die „Dallischen Nachrichten“ bitten um Unterstützung für die Gründung eines Vereins...

Die Bismarckdenkmäler.

Die Bismarckdenkmäler sind ein wichtiges Denkmal der deutschen Geschichte...

Umschreibung von Brief-Ze.

Die Umschreibung von Brief-Ze. ist ein wichtiger Schritt zur Verbesserung der Briefvermittlung...

Die Halle-Verwaltung.

Die Halle-Verwaltung ist ein wichtiger Bestandteil der Verwaltung der Provinz Sachsen...

Galafrei.

Galafrei ist ein wichtiger Bestandteil der Kultur der Provinz Sachsen...

Berene und Veramungen.

Berene und Veramungen sind wichtige Veranstaltungen in der Provinz Sachsen...

Theater, Konzerte, Vorträge.

Theater, Konzerte, Vorträge sind wichtige kulturelle Veranstaltungen in der Provinz Sachsen...

Personenstands-Aufnahme.

Personenstands-Aufnahme ist ein wichtiger Bestandteil der Verwaltung der Provinz Sachsen...

Die Ziele der Gewerbevereine.

Die Ziele der Gewerbevereine sind die Förderung der Gewerbebetriebe in der Provinz Sachsen...

Die Gewerbevereine.

Die Gewerbevereine sind wichtige Organisationen für die Gewerbebetriebe in der Provinz Sachsen...

lieb, daß er ein freies Spiel mit der Liebe eines
trauen Menschen gefiel, daß er seine Treue zu halten
wagte — und in sommerlichem Wimmern sprach sie auf
einen Seufzer zusammen.

Die Gräfin beobachtete sie mit hartem Blick, mit-
leidlos. Dann nahm sie wieder das Wort und schen-
te sanft und trübend lang ihre Stimme.

„Wenn ich gewußt hätte“, sagte sie, „daß du meine
Wittling so schwer genommen, würde ich geschwiegen
haben. So habe ich dich, dir diesen Schmerz be-
zogen zu haben. Jedoch will ich nicht hören, nur
eine Abkündigung meiner Worte sein, nicht alles ist
auf Mütterlichkeit und Mütterlichkeit zu bauen. — Meine
nicht mehr — du darfst die Mütterlichkeit nicht so
leicht auflassen. Die Herren der Schöpfung“, sagte sie
endlich streng, „sind nun einmal so beschaffen, daß
sie die Liebe für interessanter Spiel ansehen, während
mit Frauen in der Liebe die Erfüllung ihres Lebens
sehen. Wenn die Herren sich in der weiten Welt aus-
gewählt haben, dann leben sie beim und wählen sich eine
Wittling, die ihnen das Leben bequem und beschäftigt
machen soll.“

„Nun hör empor.“

„Nana — wach häßliche Worte.“

Die Gräfin suchte die Welt.

„Ja, liebes Kind, die Welt ist nun einmal so.“

„Und mit solchen Gedanken kommt bei der Gattin
meines Vaters nachher.“

„Der Vorwurf, der in deiner Frage liegt ist un-
berechtigt“, entgegnete die Gräfin ruhig. „Der Vater
ist ein Ehrenmann, dessen Leben in ruhigen, ehren-
vollen Bahnen dahingeflossen ist. Er hat in glücklicher
Ehe mit deiner Mutter gelebt, seinen Kindern er-
geben nach sich. Er ist mit entgegengeleiteten als väter-
licher Freund und hat mit seiner Gattin und mir
ein schönes, reiches, unbedrücktes Leben gelebt — ich
bin ihm von Herzen dankbar, ich liebe ihn, liebe ihn —

in der Liebe zu ihm finde ich meinen Lebensmittelpunkt.
Wenn ich ihn glücklich sehe, bin auch ich glücklich.“

„Ihre Stimme weicht leicht, wie von einer inneren
Erregung. Nun wach sie für in die Ferne.“

„Wach mit“, bot sie, „ich ist dir untreu. Ich
werde mich nicht mit dir abgeben, ich werde mich
und behaltst liebe ich dich von ganzem Herzen. Aber
deine Worte von verhin können so hart, so mitteillos,
so tödlich, daß ich irre an dir würde.“

Die Gräfin sprach für über den wirren blonden
Schleier und lächelte, wie man einem Kinde zuseht,
das mit Verzweiflung für eine Unart bettelt.

„Ich gesteh dir“, sprach sie dann ernst, „daß ich
aus einer anderen Welt komme, wie du. So wach
du halt recht. Aber wach du, wie viele meine Welt be-
schaffen ist. Einmal die Liebe, einen Blick in die
Welt der Enttäuschungen, des Leides, der Jenseits-
des-Lugs und Zugs und sich mit lieblich verträumten
Augen in das Leben. Nur so wirst du glücklich
werden.“

„Du hast das Vertrauen, wie ich betraute, Nana.“

„So mußt du lernen, wieder Vertrauen zu setzen.
Vertraue dein Herz dem W-Bräuer. Vertraue die
Augen vor den Häßlichkeiten des Lebens. Nur das
ist glücklich und nur mit klugen Augen, mit
finsternen Augen wird die Frau glücklich sein können.“

„Du hast mit das Leben gelebt, wie ich ist —
was hast du mit finsternen Augen in das Leben
sehen? Und ist dieses finstere Glück wirklich ein Glück?
Ist es nicht nur ein Traum, aus dem wir nicht
jünglings erwachen werden? Nana, Nana, du hast
das Glück in meinen Herzen geteilt.“

„Ich gesteh dir, daß das Glück in der Welt der
Gräfin, in deren marmorbildhaftem Gesicht sich kein
Zug des Mitleids regte. Ja, sie hatte das Glück dieses
finsternen Lebens gesehen. Sie wollte es verdienen,
dann dieses Herz sollte nicht glücklich sein in harmonischer

Einblick, in fetter Unwissenheit, in gläubigem
Vertrauen, während ihr eigenes Herz sich in Qualen der
Eifersucht, des eckmüdigsten Jammers wand. Es em-
pand kein Mitleid mit dem Kinde, das sich im Schmerz
der Erkenntnis, im Schmerz der ersten Enttäufung
in ihre Stille häufte.

„Ihre Worte hatte sie gesagt — sie war nicht weniger
betruagt — und sie würde mit leuchtenden Augen be-
obachten, wie diese Gattin anjoch und wieder Freude
die tragen würde. Aber das Herz dieses Kindes mußte
sie nicht entfremden. Nicht geteilt sie das
Nana zu dem Gatte und lieb sie dort nicht weniger.“

„Unter Gedräng hat eine zu erste Wundung ge-
kommen, mein liebes Kind“, sagte sie in kindlichstem
Witzelhaft. „Das hat durchaus nicht in meiner Macht
— kommt, tröste dich. Nana, lieblich. Der Vater
ist glücklich, das ist so ihm gehen und geht ihm
ein fröhliches Schicksal.“

„Allesglücklich, Nana! Ich kann sehr jetzt nicht
sehen.“

„Nun auf, du werde ich ihm sagen, daß du dich schon
müdegesteigt hast. Soll ich ihm den Hofers Werbung
lesen.“

„Nein — nein!“ für Nana erwidert auf.

„Ich werde schweigen — verhalt dich darauf. Und
nun gute Nacht, mein lieblich. Schlaf und bring mir
den Traum die herzerwartenden Gedanken.“

„Ich
wache Nacht glücklich auf die Stirn und entfernte sich
leise.“

Mittels Kapitel.

Derbet betrug sich in eigener Stimmung. Er
war sich bewußt, daß es seine Pflicht war, nachdem er
Nana seine Liebe, gebunden, nimmer auch bei ihrem
Gatte um sie anzuhalten. Er legte sich auf, daß der
Vater ihm freudig als Schwiegervater begrüßt werde,
und daß jetzt er in dem Gedanken an die Gräfin,

die ihm ihre Abkündigung am Abend vorher nicht ein-
mal deutlich gesagt hatte. Aber diese Abkündigung der
Gräfin war es nicht allein, die ihn zurückwarf; mehr
noch der Gedanke an das vertraute Verhältnis, das
zwischen Nana und ihrer Gattin bestand. Nana hatte
ihm ja selbst gesagt, daß sie ihre Gattinmutter
liebe und wachere sie hätte vorber gefasst, daß sich
Serbet und die Gräfin so wenig freundlich gegenüber-
standen, wie würde sie wohl als seine Verlobte darauf
drängen, ein besseres Verhältnis zwischen ihm und
ihrer Gattinmutter herzustellen zu sehen zu wollen, das
fröhliche Tonale er anfüllen, um diesen engeren Ver-
hältnis aus dem Wege zu gehen? Freilich, er selbst
wäre ja geneigt gewesen, die Gegenangelegenheiten zu
lassen, zu verzeihen, daß Nana Stolz ihm ein
kennengleich geäußert, er war bereit, der Gräfin die
Freundschaft zu bieten, aber sie selbst — würde sie
nicht in ihrer Verleumdung ihre Freundschaft
zurückziehen, wie sie es schon immer getan. Sollte
ihm nicht gedroht, daß sich ihre Liebe in das ver-
traute würde, und hätte sie ihm nicht jetzt in der
Hoffung Dinge nicht beneidet, wie es nun sein Herz
lieb?

Und doch mußte er mit Nana Worte sprechen!
Nicht nur seiner Liebe galt es, sondern auch seine Ehre
lief auf dem Spiele, denn ehelos wäre es von ihm
gewesen, das Wort der Treue zu brechen zu wollen, das
er geküßt, Nana in fetter, Nana unglücklicher.
Er ließ anfragen und fuhr nach Schloß Land-
berg hinüber. Dort und schweigend lag das große Ge-
bäude da, nur die Räume in den rot und blauen Farben
der gräflichen Familie hielten auf bei dem Sonnen-
licht im Schein, ein Zeichen, daß die gräfliche Familie
daheim war.

(Fortsetzung folgt.)

Möbelausstellung Halle's Altes Markt 1 u. 2 Albert Marfick Nachf. Besichtigung lohnend — Preiswerte Angebote.

Maurer Zimmerleute u. Bauhilfsarbeiter
Bauschule Wert Wittenberg.
Ways & Freytag A.-G.

Kocher!
Kocher- und Backwaren-Handlung
Kocher- und Backwaren-Handlung

Reisenden
Reisenden- und Reisebüro
Reisenden- und Reisebüro

Platz-Verreter
Platz-Verreter- und Platz-Verreter
Platz-Verreter- und Platz-Verreter

Jüngerer, Hoffer Zeichner
Jüngerer, Hoffer Zeichner- und Jüngerer, Hoffer Zeichner
Jüngerer, Hoffer Zeichner- und Jüngerer, Hoffer Zeichner

Algemeine Gas- und Wasser-Gesellschaft
Algemeine Gas- und Wasser-Gesellschaft
Algemeine Gas- und Wasser-Gesellschaft

Gerren-Gesellschaft
Gerren-Gesellschaft- und Gerren-Gesellschaft
Gerren-Gesellschaft- und Gerren-Gesellschaft

Schreibung
Schreibung- und Schreibung
Schreibung- und Schreibung

Algemeine Gas- und Wasser-Gesellschaft
Algemeine Gas- und Wasser-Gesellschaft
Algemeine Gas- und Wasser-Gesellschaft

Wipperfurth & Co.
Wipperfurth & Co.- und Wipperfurth & Co.
Wipperfurth & Co.- und Wipperfurth & Co.

Widwen u. Erben
Widwen u. Erben- und Widwen u. Erben
Widwen u. Erben- und Widwen u. Erben

Stellen-Gesuche
Stellen-Gesuche- und Stellen-Gesuche
Stellen-Gesuche- und Stellen-Gesuche

Wirtschaftlerin
Wirtschaftlerin- und Wirtschaftlerin
Wirtschaftlerin- und Wirtschaftlerin

Stellen-Gesuche
Stellen-Gesuche- und Stellen-Gesuche
Stellen-Gesuche- und Stellen-Gesuche

Annahmestellen für Anzeigen u. Zeitungsausgabe
Verkauf von Einzelnummern.
Durch die Einrichtung von Stadtilisten haben wir für unsere
Bezieher und Inserenten bedeutende Erleichterungen geschaffen.
Sie zahlen, wenn Sie die Halleschen Nachrichten bei einer
solchen Stelle abholen lassen, nur Mk. 120.— pro Monat, während
der Preis frei Haus geliefert Mk. 130.— pro Monat beträgt. Ausser-
dem haben Sie den Vorteil, Ihre Zeitung täglich zur bestimmten Zeit
in Empfang nehmen zu können und zwar teilweise früher, als die
Zustellung durch die Trägerin erfolgt.
Wir bitten Sie daher möglichst von diesen Vorteilen Gebrauch
zu machen und für diesen Monat das Abonnement bei einer in
der Nähe Ihrer Wohnung liegenden Filiale zu erneuern.

Stadtiliste - Nördlich vom Markt
Bismarckstr. 16, H. Schmidt,
Papierhdlg.
Hermannstr. 6, W. Sörg, Kolonialw-
Handlung
Sophienstr. 36, A. Weber, Zigarren-
Handlung
Gr. Wallstr. 36, Friedl, Kolonialw-
Handlung
Grosse Platanstr. 67, Th. Bonnard,
Papierhdlg.
Bismarckstr. 14, Gorko, Zig.-Handl.
Bismarckstr. 14, Gorko, Zig.-Handl.
Geiststr. 22, Zigarrenhandl. Etold

Stadtiliste - südlich vom Markt
Rammelsbergstr. 13, Kol. Zigarren-
Handlung
Steinweg 24, Rothmann, Papierhdlg.
Steinweg 24, Rothmann, Papierhdlg.
Geiststr. 22, Zigarrenhandl. Etold

Stadtiliste - Ballmarkt bei Poststater Dth.
Talamstr. 6, Sobota, Zig.-Hdlg.
Oleanderstr. 10, Fiedler, Zigarren-
Handlung
Mannfelderstr. 12, Blumentrit, Zi-
garrenhandl.
Fischerplan 1, Stendel, Kolonialw-
Handlung
Spitze 20, Walter, Papeter.-Hdlg.

Pauluskirche - Ludw. Wuchererstr.
Ludw. Wuchererstr. 60, J. Roth,
Zigarrenhandlung
Nähwieg 23, Eke Lndr. Wucherer,
Zigarrenhandlung
Fetta Wuchererstr. 5, Johannes Bauer,
Materialverhandlung
Krauswuchererstr. 2, Eke Bismark-
strasse, Müller, Zigarrenhandlung
Leopoldstr. 12, H. Klob, Kolonial-
Schulstrasse 20, Otto Semper,
Zigarrenhandlung
Hermannstrasse 4, A. Nagel,
Kolonialwarenhandlung
Friedrichsplatz 4, M. Schurz, Zi-
garrenhandlung

Klinken - Magdeburgerstrasse
Magdeburgerstr. 24, Scharlock, Zi-
garrenhandlung
Magdeburgerstr. 23, Meyer, Zi-
garrenhandlung
Gerhartstr. 7, Weise, Kolonialw-
Handlung

Vertrauensstellung!
Vertrauensstellung- und Vertrauensstellung
Vertrauensstellung- und Vertrauensstellung

Unterricht
Unterricht- und Unterricht
Unterricht- und Unterricht

Säugige Betteln
Säugige Betteln- und Säugige Betteln
Säugige Betteln- und Säugige Betteln

Verloren-Geld
Verloren-Geld- und Verloren-Geld
Verloren-Geld- und Verloren-Geld

Werkmeister
Werkmeister- und Werkmeister
Werkmeister- und Werkmeister

Maschinen
Maschinen- und Maschinen
Maschinen- und Maschinen

Verleumdung
Verleumdung- und Verleumdung
Verleumdung- und Verleumdung

Tanzunterricht!
Tanzunterricht- und Tanzunterricht
Tanzunterricht- und Tanzunterricht

Rapthaler
Rapthaler- und Rapthaler
Rapthaler- und Rapthaler

Teilhaber
Teilhaber- und Teilhaber
Teilhaber- und Teilhaber

Fr. Speier
Fr. Speier- und Fr. Speier
Fr. Speier- und Fr. Speier

Original-Adler
Original-Adler- und Original-Adler
Original-Adler- und Original-Adler

Sport-Artikel
Sport-Artikel- und Sport-Artikel
Sport-Artikel- und Sport-Artikel

Eisen-Fässer
Eisen-Fässer- und Eisen-Fässer
Eisen-Fässer- und Eisen-Fässer

Einzelnummern
Einzelnummern- und Einzelnummern
Einzelnummern- und Einzelnummern

Wass. Beschleuniger
Wass. Beschleuniger- und Wass. Beschleuniger
Wass. Beschleuniger- und Wass. Beschleuniger

Halbbitt - Fuchs-Statue
Halbbitt - Fuchs-Statue- und Halbbitt - Fuchs-Statue
Halbbitt - Fuchs-Statue- und Halbbitt - Fuchs-Statue

Halbbitt - Fuchs-Statue
Halbbitt - Fuchs-Statue- und Halbbitt - Fuchs-Statue
Halbbitt - Fuchs-Statue- und Halbbitt - Fuchs-Statue